

VÖLSER

GEMEINDEZEITUNG mit Bürgermeisterbrief

Erscheinungsort, Verlagspostamt 6176 Völs, An einen Haushalt. P.b.b., Amtliche Mitteilung - NR. 4195187 U



Nr. 4 - April 2008

EINLADUNG

FRÜHJAHRSKONZERT
26. APRIL 2008
VERANSTALTUNGSZENTRUM BLAIKE
20:15 UHR



LEITUNG: KAPPELLMEISTER **MATHIAS SCHREIER**
MODERATION: **REINHARD SCHREITER**

AUF IHREN GESCHÄTZTEN BESUCH FREUT SICH IHRE
MUSIKKAPELLE VÖLS

Mitteilungen des Gemeindeamtes

Lärmschutzverordnung der Gemeinde Völs

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 20. Juni 1980 nachstehende Verordnung zur Abwehr ungebührlicher Weise hervorgerufenen störenden Lärmes beschlossen:

Verordnung

der Gemeinde Völs zur Abwehr ungebührlicher Weise hervorgerufenen störenden Lärmes.

Zur Abwehr ungebührlicher Weise hervorgerufenen störenden Lärmes wird gemäß § 2 des Landes-Polizeigesetzes, LGBl.Nr. 60/1976 i.d.g.F. wie folgt verordnet:

§ 1

An Samstagen, in der Zeit von 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr und ab 18.00 Uhr, an Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen ganztätig sowie an Werktagen, in der Zeit von 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr und ab 20.00 Uhr bis 06.00 Uhr des darauffolgenden Tages, ist das Arbeiten mit motorisierten Gartengeräten insbesondere mit Motormähern sowie das Arbeiten mit Kreis-, Band- und sonstigen Motorsägen verboten.

§ 2

Rundfunk- und Fernsehgeräte, Lautsprecher und Tonwiedergabegeräte dürfen täglich von 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr sowie in der Zeit von 20.00 Uhr bis 06.00 Uhr des darauffolgenden Tages nur in Zimmerlautstärke gespielt werden. Zimmerlautstärke ist jene Lautstärke, die außerhalb des Raumes, wo das Gerät steht, nicht mehr gehört wird.

§ 3

Der Betrieb von Modellflugkörpern mit Motorantrieb ist zu allen Tages- und Nachtzeiten verboten.

§ 4

Durch die verfügbaren Beschränkungen werden Angelegenheiten, in denen die Gesetzgebung Bundessache ist, nicht berührt.

Auch bleiben unberührt, sonstige landesrechtliche Vor-

schriften, die dem Schutze vor Störung durch Lärm dienen (Baulärmverordnung) und andere. Nicht berührt werden durch die Bestimmungen dieser Verordnung auch Tätigkeiten im Rahmen der gewerblichen Wirtschaftsführung in der Land- und Forstwirtschaft.

§ 5

Zu widerhandlungen gegen die Verbote dieser Verordnung können gemäß § 4 Absatz 1 Landes-Polizeigesetz, LGBl.Nr. 60/1976 i.d.g.F. mit einer Geldstrafe bis zu € 1.450,- bestraft werden. Bei Vorliegen von erschwerenden Umständen kann gemäß Absatz 2 der zitierten Gesetzesstelle der Verfall der zur Begehung der Tat verwendeten Gegenstände ausgesprochen werden, wenn diese Gegenstände dem Täter oder einem Mitschuldigen gehören.

Sommerbetreuung für Kinder von 2 bis 10 Jahren

Im Rahmen eines Projektes bietet die Marktgemeinde Völs – wie in den Vorjahren – in der Zeit vom Montag, 14. Juli bis Freitag, 22. August 2008 eine ganztägige Betreuung mit Mittagstisch für Kinder im Alter von 2 bis 10 Jahren an. Die Kinder werden von ausgebildeten Fachkräften betreut, wobei die Kinderhöchstzahl 20 Kinder pro Gruppe beträgt. Die Betreuung der Kinder findet in den Räumlichkeiten des Eltern-Kind-Zentrums und des Jugendzentrums Völs in der Blaike statt.

Das Angebot steht Montag bis Donnerstag von 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr und Freitag von 7.30 bis 13.00 Uhr zur Verfügung.

Das Projekt wird vom Amt der Tiroler Landesregierung gefördert, daher kann der Elternbeitrag mit € 20,00 pro Woche sehr gering gehalten werden. Für das Mittagessen fällt ein zusätzlicher Betrag von € 3,85 pro Tag an.

Das Projekt kann während der 6-wöchigen Öffnungszeit auch flexibel in Anspruch genommen

werden, Mindestanmeldedauer 1 Woche.

Das Zustandekommen des Projektes ist abhängig von der Zahl der verbindlichen Anmeldungen, die bis spätestens Freitag, 11. April 2008 mittels entsprechendem Anmeldeformular erfolgen muss. Das Anmeldeformular wird über die Kindergärten und die Volksschule verteilt und liegt überdies im Eltern-Kind-Zentrum, im Sozialsprengel und im Gemeindeamt Völs auf und kann auch über www.voels.at (Homepage der Gemeinde) heruntergeladen werden.

Für allfällige Rückfragen steht Ihnen Frau Petra Mitterer in der Zeit von Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr unter der Telefonnummer 0512/305032 und 0699/81154814 zur Verfügung.

Jubiläumsgabe des Landes bei Jubelhochzeiten

Anträge rechtzeitig stellen. Das Land Tirol gewährt Eheleuten zu Jubelhochzeiten eine Jubiläumsgabe.

Diese beträgt anlässlich

- der „Goldenen Hochzeit“ (50 Jahre) € 750,-
- der „Diamantenen Hochzeit“ (60 Jahre) € 1.000,-
- der „Gnadenhochzeit“ (70 Jahre) € 1.100,-

Da die Jubiläumsgabe nur auf Antrag der Eheleute ausbezahlt wird, bitten wir alle betroffenen Gemeindebürger sich ca. 1 Monat vor der Jubelhochzeit am Marktgemeindeamt zu melden, wo die entsprechenden Anträge aufliegen und ausgefüllt werden. Dazu wird die Heiratsurkunde benötigt!

Eine automatische Beantragung der Jubiläumsgabe beim Land Tirol ist den Gemeinden nicht möglich, da die Hochzeitsdaten den Gemeindeämtern nicht bzw. nur teilweise bekannt sind.

Der Bürgermeister
Dr. Josef Vantsch



Neues Gießkannenpfandsystem am Völser Friedhof

Haben Sie sich auch schon mehrmals darüber geärgert, dass die Gießkanne nicht da steht, wo sie sein sollte? Um diese Missstände möglichst abzustellen, hat sich die Marktgemeinde Völs entschlossen, am Völser Friedhof ein Gießkannenpfandsystem einzuführen. Ab sofort benötigen Sie eine 50 Cent oder 1-Euro-Münze, um die Kanne entnehmen zu können. Durch dieses Pfandsystem hoffen wir noch mehr Ordnung auf unseren Friedhof zu bringen und den Bauhofmitarbeitern das mühsame Einsammeln der Kannen zu ersparen. Bitte helfen auch Sie mit! Stellen Sie die Gießkanne nach Gebrauch wieder dorthin, wo sie hingehört. Der nächste Nutzer wird es Ihnen danken.

Insgesamt werden an 3 Stellen (alter Friedhof Eingang Süd, Brunnen beim Friedhof-WC-Abgang, Brunnen im neuen Friedhof) so genannte „Kannomaten“ mit jeweils 4 Gießkannen mit dem bewährten Pfandsystem (Einkaufswagen in Supermärkten) aufgestellt.

Impressum: Medieninhaber
Herausgeber und Verleger:
Gemeinde Völs, 6176 Völs
Redaktion: GR Johannes Knapp,
L-Abg. GR Anton Pertl,
N-Abg. DDr. Erwin Niederwieser
Für den Inhalt verantwortlich:
GR Johannes Knapp, 6176 Völs
Telefon: 0512/303111/19
e-mail: redaktion@voels.tirol.gv.at
Druck: Walser Druck



Mitteilungen des Gesundheits- und Sozialsprengels Völs

Kostenlose Erstberatung in Rechtsangelegenheiten:

Die kostenlose Erstberatung in Rechtsangelegenheiten findet am Freitag, den 4. April 2008 mit Dr. Stefan Kornberger und Mag. Peter Michael Draxl in den Räumlichkeiten des Sozialsprengels, Moosau 7, in der Zeit zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr statt.

Diätberatung:

Die Diätberatung findet am Dienstag, den 8. April 2008 und am Dienstag, den 22. April 2008 in den Räumlichkeiten des Sozialsprengels, Moosau 7, statt.

Anmeldungen unter der Rufnummer 0512/30 47 76.

Kurs für pflegende Angehörige und freiwillige Helfer 2008

Kursort: Gesundheits- und Sozialsprengel Völs, Moosau 7, Haus der Senioren, Bahnhofstr. 19a
Kurskosten: pro Abend € 5,-
Mindestteilnehmerzahl: 5 Personen
Höchstteilnehmerzahl: 12 Personen

Anmeldungen unter der Rufnummer 30 47 76 -2
Die Abende können auch einzeln besucht werden.

1. Abend: Donnerstag, 10. April 2008, 19.00 Uhr – 21.00 Uhr
Häufige Erkrankungen im Alter; Psychische Veränderungen, Dr. Claus Hagn

2. Abend: Donnerstag, 17. April 2008, 19.00 Uhr – 20.30 Uhr

Lebensqualität durch Essen, Diätologin Andrea Tichy

3. Abend: Dienstag, 22. April 2008, 19.00 Uhr – 21.00 Uhr
Religiöse Begleitung und Kommunikation, Pfarrer Christoph. Begleitung im Alter, Dipl.Sr. Marlies Pichler

4. Abend: Dienstag, 29. April 2008, 19.00 Uhr – 21.00 Uhr
Umgebung des Kranken zu Hause, beobachtende und vorbeugende Pflege; Lagerungshilfen, Dipl.Sr. Marlies Pichler

Im Mai 2008 finden noch drei weitere Kurseinheiten statt.

Osterbasar 2008

Der Sozialsprengel Völs dankt allen Völsnerinnen und Völsnern, die mit ihrer Hilfe und Unterstützung, aber auch mit ihrem Kauf zum Gelingen des diesjährigen Osterbasars beigetragen haben, recht herzlich.

Zum Nachdenken

**Geh deinen Weg auf
das Leben zu.**

**Wirf dein Herz voraus
und du bist
mitten im Reich Gottes.**

Jörg Zink - Lesezeichenkalender

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst Völs, Mutters und Natters

5./6. April

Dr. Norbert Benesch
Kirchgasse 6, Tel. 303376
Notordination von 10 bis 11 Uhr, Tel.: 0664/3913535

12./13. April

Dr. Jörg Neuwirth
Mutters, Natterer Straße 2a
Ordination Tel. 54 85 09
Wohnung Tel. 54 85 14

19./20. April

Dr. Gertraud Speckbacher
Natters, Innsbrucker Str. 4
Notordination von 9 bis 10 Uhr
Telefon 0512/546511
Telefon 0699/11627907

26./27. April

Dr. Stefan Neuner
Peter-Siegmair-Straße 6
Notordination von 9 bis 10
und von 17 bis 18 Uhr
Tel.: 0512/302530, Fax DW 25

Nacht-, Samstags- und Sonntagsdienst der St.-Blasius-Apotheke Völs

Dienstag, 8. April
Freitag, 18. April
Montag, 28. April

Cyta-Apotheke

Donnerstag, 3. April
Sonntag, 13. April
Mittwoch, 23. April

Stellenausschreibung vom Haus der Senioren

Sie haben Freude am Umgang mit älteren Menschen und an der Pflegearbeit?

Wir sind ein kleines Heim mit 46 Betten und suchen ab sofort zur Ergänzung unseres engagierten Teams

Dipl. Gesundheits- und Krankenschwester/-pfleger

mit allgemeinem oder psychiatrischem Diplom

und eine

Allroundkraft

für Reinigung, Wäscherei, Garten usw. (vorerst als Karenzstelle) mit handwerklichem Geschick und abgeschlossener Lehre

Die Anstellung erfolgt nach dem Tiroler Gemeindevertragsbedienstetengesetz. Beschäftigungsausmaß 100%.

Die österreichische Staatsbürgerschaft oder die Staatsbürgerschaft eines EWR-Staates ist ebenso wie ein einwandfreier Leumund Voraussetzung.

Nähere Informationen erteilt gerne unser Heimleiter Hr. Pernter unter der Tel.-Nr. 0512/302655-70.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an das Haus der Senioren in Völs, Bahnhofstraße 19a, 6176 Völs
E-Mail: sekretariat@hds-voels.at

Stellenausschreibung

Beim Gesundheits- und Sozialsprengel Völs gelangt die Stelle einer

Heimhilfe

für 20 Wochenstunden vorübergehend zu Besetzung.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind ehestmöglich an den Gesundheits- und Sozialsprengel Völs, Moosau 7, zu richten.

Für etwaige Fragen steht Ihnen direkt Frau Holzer unter der Rufnummer 0512/30 47 76-2 gerne zur Verfügung.



TIERARZT

Dipl. Tzt. Mag. med. vet.

VOLKER A. BÜCHELE

A-6176 Völs

Innsbrucker Straße 45

Tel. 0512/30 25 25

Fax 0512/30 24 62

Notfallnummer:

0 664/223 15 53



Letzter Vorhang für Toni Rangger

– die Dorfbühne Völs trauert um ihren Obmann



Unfassbar für uns alle ist unser Toni am 5. März plötzlich verstorben. Seit der Gründung der Bühne vor 32 Jahren führte er unseren Verein – eine Erfolgsgeschichte. Vom urigen Beginn im Saal der Feuerwehr Völs, über die Reaktivierung des alten Theatersaals im Gasthaus Traube, dem kurzen Zwischenspiel im Mehrzwecksaal der Hauptschule Völs, bis zum Einzug in unsere endgültige Bühnenheimat, dem Vereinshaus Völs – alles ist eng mit dem Wirken unseres Langzeitobmanns verbunden. Er verstand es, mit seiner freundlichen, diplomatischen Art alle Schwierigkeiten auf diesem Weg zu überwinden.

Toni hat unsere Bühne immer mit viel Gefühl geführt. Er war nicht „Chef“, sondern einfühlsamer Leiter. Seine Gabe, mit jedem gut auszukommen und trotzdem seine Vorstellungen durchzusetzen, war bewundernswert. Er verstand es, die Talente in jedem unserer Gruppe zu wecken und für die Bühne zu nutzen. Toni ist es gelungen, alle auftretenden Probleme und Konflikte freundlich, aber bestimmt zu lösen. Auch als Schauspieler war Toni ein Vorbild. Ob als bauernschlauer Bürgermeister im ländlichen Schwank oder als Kommissar im Boulevardkrimi, er begeisterte

das Publikum und riss die Mitspieler mit zu Höchstleistungen. Er war nicht „Star“, sondern „Mitspieler“ mit viel Gefühl für die Rollen der anderen. Ihm verdanken wir die Stellung der Dorfbühne Völs als Gemeinschaft, in der Zusammenarbeit, Geselligkeit und Miteinander groß geschrieben werden. Er machte sie zu einer großen Familie, in der alt und jung gut miteinander harmonieren.

Seine Leistungen wurden auch mehrfach öffentlich anerkannt. So erhielt er 1996 bei der Eröffnung des neuen Theatersaals das goldene Verdienstzeichen der Marktgemeinde Völs, im Jahr 2000 die Tiroler Vereins-ehrennnadel durch den Landeshauptmann und 2001, anlässlich der 25-Jahrfeier unserer Bühne, das silberne Ehrenzeichen des Landesverbandes Tiroler Volksbühnen.

Sein zweites Einsatzgebiet im Dienste der Allgemeinheit war die Freiwillige Feuerwehr Völs, der er seit 1967 angehörte. Seit 1973 gehörte er 25 Jahre in verschiedenen Funktionen dem Ausschuss an. Er war Kassier, Gruppenkommandant und Zugkommandant. Gemeinsam mit einem Teil unserer damals jugendlichen männlichen Dorfbühnenmitglieder errang er das bronzene und silberne Leistungsabzeichen in den Jahren 1974 und 1975. Diese Kameradschaft in der FF Völs führte schließlich auch zur Gründung der Dorfbühne, deren erste Heimstätte ja das Feuerwehrhaus war. Für seine Tätigkeit wurde er mit der bronzenen Verdienstmedaille des Tiroler Landesfeuerwehrverbandes ausgezeichnet.

Bei allem Einsatz für unsere Dorfbühne ließ Toni nie seine Familie darunter leiden. Als liebevoller Vater und Ehemann, immer unterstützt durch seine

verständnisvolle Frau Barbara, war er auch hier vorbildhaft. Für seine Kinder Daniel, Claudia und Clemens war es immer spannend und interessant, ihren Papa bei Proben und Aufführungen zu begleiten.

Unsere Anteilnahme gilt besonders seiner Familie. Bei aller Trauer werden wir immer gerne an die Zeit mit ihm zurückdenken und dankbar sein, ihn als Freund gehabt zu haben.

Danke, Toni!

Erfolgreiche Behindertensportler geehrt

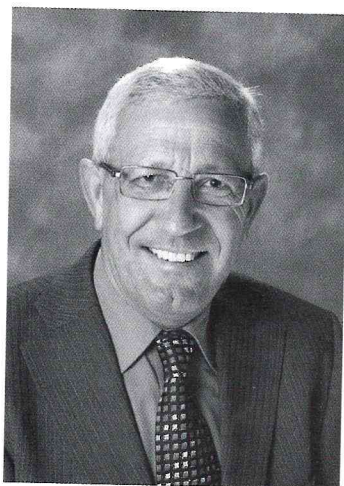
Zahlreiche Erfolge bei den Special Olympics, die im Jänner mit großer internationaler Beteiligung, in Tirol stattfanden, können die Sportlerinnen und Sportler des Vereins Impulse aufweisen. Bürgermeister Dr. Josef Vantsch und der Obmann des Sportausschusses der Marktgemeinde LAbg. Toni Pertl luden die Sportler, Trainer, Betreuerinnen und Betreuer zu einer Feier ein und überreichten dabei allen Sportlerinnen und Sportlern ein Ehrengeschenk der Gemeinde. Toni Pertl übergab dabei auch einen mit Sportutensilien gefüllten Rucksack als Geschenk der Tiroler Wasserkraft. Beim gemütlichen Beisammensein und der gemeinsamen Jause informierten sich Bürgermeister und Sportreferent gemeinsam mit GR Volker Warneke über die Details der für die Völser so erfolgreich verlaufenen Winterspiele.

Im Eisschnellauf errang Claudia Meister zweimal die Silbermedaille, im Langlauf Tanja Heiss im Einzelbewerb die Goldmedaille und in der Staffel Platz 6, Stefan Hauser im Einzelbewerb die Goldmedaille, Bettine Daimling

im Einzelbewerb die Silbermedaille, in der Staffel den 6. Platz, Sandra Poglits im Einzelbewerb den 4. Platz, in der Staffel den 6. Platz, Andrea Mairhofer im Einzelbewerb die Bronzemedaille, Jörg Steinlechner im Einzelbewerb den 5. Platz, Markus Andretter im Einzelbewerb den 7. Platz, in der Staffel den 6. Platz, Trainer waren Conny Kreidl und Silvia Höchsmann. Im Stocksport holten Nicole Hilpold im Einzel die Bronzemedaille, in der Mannschaft Silber, Barbara Schaffenrath im Einzel Platz 6, in der Mannschaft Silber, Peter Singer im Einzel Bronze in der Mannschaft Silber, Erwin Gragger im Einzel Platz 8 in der Mannschaft Silber, Christian Wackerle im Einzel Gold und in der Mannschaft Silber. Der bei den Spielen erkrankte Christian Massimo erhielt ebenfalls eine Ehrung, Trainer waren Klaus Reheis und Hubert Eberl. Die Gruppe der Schlachtenbummler bildeten Vanessa Wurzer, Anna Valentiez, Myong-Hwan Kim, Martin Gabrieli und Clemens Enzenberg, angeführt von Elisabeth und Hans Burkhard.



BÜRGERMEISTERBRIEF



Thema Postamtsschließung: Tummelplatz für mediale und politische Profilierungssucht

Kürzlich wurde mir in der Angelegenheit „Schließung des Postamtes in der Bahnhofstraße“ über die Medien, Tiroler Tageszeitung und Tiroler Bezirksblätter ausgerichtet, ich solle in erster Linie die Interessen der Völser Bevölkerung und nicht jene der Post vertreten. Zu diesem medialen Zuruf darf ich festhalten, dass dieser, ob bewusst oder unbewusst, von völlig falschen Informationen ausgeht, kann von einem Einverständnis meinerseits zur Postamtsschließung keine Rede sein. Außerdem kann ich nach über zwanzig Jahren in der Funktion des Bürgermeisters auf Zurufe, wessen Interessen ich zu vertreten habe, gerne verzichten.

Der Drang nach medialer Präsenz und das Streben nach politischer Kleingeldmacherei ist für manche offensichtlich Grund genug, den Boden der richtigen und sachlichen Recherche zu verlassen. Hier greift man lieber zum Telefon oder zur Feder, als sich beim Bürgermeister direkt zu informieren; aber das gibt eben keine Schlagzeilen.

In der Sache selbst darf ich darauf hinweisen, dass es nicht zuletzt meinem Bemühen zu

danken ist, dass das Postamt in der Bahnhofstraße nicht schon im Rahmen der großen Postamtsschließungswelle in den Jahren 2004/05 geschlossen wurde.

Im jüngsten vom Gebietsleiter und vom Filialleiter des Postamtes in der Bahnhofstraße mit mir gesuchten Gespräch wurde mir lediglich mitgeteilt, dass einmal mehr die Absicht bestehe, das Postamt in der Bahnhofstraße zu schließen und dass die Mitarbeiter im Postamt in der Bahnhofstraße diesen Schritt der Post mittragen. Das Gespräch sollte eine Information an den Bürgermeister vor allem mit dem Hintergrund sein, dass die Postmitarbeiter eine Schließung des Postamtes in der Bahnhofstraße im Interesse des Betriebes und im eigenen Interesse befürworten. Von einer Einverständniserklärung oder Zustimmung meinerseits kann keine Rede sein, wurde mir bereits von den beiden Herren mitgeteilt, dass die Maßnahme von der Gemeinde letztlich nicht aufgehalten werden könne.

In einem von mir gesuchten Gespräch mit Herrn Mag. Konzett, Vertriebsdirektor für Tirol und Vorarlberg, bestätigte dieser die Aussagen des Gebietsleiters und des Postamtsleiters, wonach es Überlegungen betreffend der Schließung des Postamtes in der Bahnhofstraße gebe. Die Hintergründe der geplanten Schließung seien wirtschaftlicher, struktureller, organisatorischer, investiver und nicht zuletzt serviceorientierte Natur. Herr Mag. Konzett gab mir dabei auch klar zu verstehen, dass diese Überlegungen fortgesetzt werden, dass man die Gemeinde vor einer möglichen Schließung informieren werde, dass diese aber die Schließung nicht verhindern könne. Auf die Frage, bis wann mit einer eventuellen Schlie-

Bung des Postamtes zu rechnen sei, konnte oder wollte mir Herr Mag. Konzett keine Auskunft geben. In diesem Gespräch bestätigte Herr Mag. Konzett auch, dass die Mitarbeiter im Postamt in der Bahnhofstraße mit der Schließung des Postamtes einverstanden sind.

Ich denke, dass durch die Verbreitung von Halb- und Unwahrheiten über die Medien einer Sache nicht gedient ist, solche medialen Rundumschläge führen ausschließlich zur Verunsicherung der Bevölkerung, die damit vielleicht gewollte politische Wirkung bleibt letztlich aber aus.

Beitrag „Gerüchte um Wahl“ in der „Tiroler Woche“ vom Freitag, den 7. März 2008 eine Erfindung des Redakteurs!

Unter „Klatsch und Tratsch“ war in der „Tiroler Woche“ vom Fr., 7. März 2008 zur Überschrift „Gerüchte um Wahl“ folgender Beitrag zu lesen: „Die Gerüchteküche in Völs brodelt ganz gewaltig. Wie man hört, soll der Völser Bürgermeister auf der Landtagswahlliste unter Herwig van Staa, als einer der Erstgereihten aufscheinen. Verwunderlich ist für einige Bürger, dass sich Josef Vantsch anscheinend noch vor einigen Wochen dementierend auf Fragen seiner Kandidatur geäußert habe.“

Zu diesem Beitrag darf ich klarstellen, dass es sich dabei

um eine reine, für mich nicht nachvollziehbare, Erfindung des Redakteurs handelt. Nachdem ich von niemandem für eine Kandidatur zum Tiroler Landtag angesprochen wurde und mich auch aus der angeblich ganz gewaltig kochenden Gerüchteküche in Völs niemand dazu befragt hat, gab es auch nichts zu dementieren.

Von einer vornehmen Medienarbeit ist dieser Beitrag meilenweit entfernt, hat es der „Schreiberling“, eine andere Bezeichnung fällt mir dazu gar nicht ein, nicht einmal der Mühe wert gefunden, mich mit den angeblichen Gerüchten zu befassen. Ich musste von diesem „Klatsch und Tratsch“ in meinem Urlaub in der Süd-Ost-Steiermark erfahren. Solche Beiträge zeigen von fehlendem redaktionellem Gespür und vom krampfhaften Suchen nach Beiträgen, um das Blatt zu füllen. Ich habe diese Klarstellung getroffen, damit die Gerüchteküche in Völs nicht überkocht und damit die Neugier „einiger“ Bürger, denen gegenüber ich mich auf die Frage einer Kandidatur dementierend geäußert haben soll, gestillt ist.

Es grüßt herzlich
Der Bürgermeister

Dr. Sepp Vantsch



**praxmarer
kaffee**

DER AROMATISCHE AUS TIROL

Direktverkauf ab Rösterei

6176 Völs, Giessenweg 17, Tel. 30 24 00
www.praxmarer.at

Kirchliche Mitteilungen und Informationen

Besondere Gottesdienste

Donnerstag, 3.4.: 19.00 Uhr Requiem für unsere Letztverstorbenen (1.Quartal) – Kirchenchor.

Sonntag, 6.4.: 19 Uhr Abendmesse in der Hauptschule.

Samstag, 19.4.: 14 Uhr Tauffeier
19.15 Uhr Vorabendmesse bei der Josefskapelle mit den Kaiserjägern (bei Schlechtwetter in der Blasiuskirche).

Sonntag, 20.4.: 10 Uhr Familiengottesdienst mit Erneuerung des Taufversprechens der Erstkommunionkinder.

Donnerstag, 24.4.: 19 Uhr Abendmesse mit den Gut-Hirten-Schwestern anschließend Agape im Pfarrheim.

Freitag, 25.4.: 18.45 Uhr Markus-Bittprozession und Bittmesse in der Blasiuskirche mit der Pfarre Götzens.

Montag, 28.4.: 19 Uhr Bittgang von der Pfarrkirche nach Kranebitten – dort Bittmesse.

Dienstag, 29.4.: 19 Uhr Bittgang vom Hörtnaglhof nach Afling – dort Bittmesse.

Mittwoch, 30.4.: 17.45 Uhr Bittgang vom Rotentalkreuz nach Götzens, dort um **19 Uhr** Vorabendmesse (Vorabendmesse in Völs entfällt).

Donnerstag, 1.5.: Christi Himmelfahrt – 8.30 und 10 Uhr hl. Messen – Pfarrkirche **19.00 Uhr** Abendmesse u. 1. Maiandacht in der Blasiuskirche – Sängerrunde; anschl. Flursegnung.



Besondere Veranstaltungen

Dienstag, 8.4.: 19.00 Uhr Treffen des evang. Presbyteriums der Christuskirche Innsbruck und d. kath. Pfarrgemeinderates Völs im neuen Saal bei der Christuskirche.

Mittwoch, 9.4.: 20 Uhr 3. Eltern- und Patenbegleitabend zur Erstkommunion- u. Firmvorbereitung im Pfarrsaal. Thema: Kirche – unsere Heimat?

Donnerstag, 10.4.: 20 Uhr Taufabend im Pfarrheim.

Freitag, 11.4.: 18 Uhr Firmlingsbeichte im Pfarrheim für Schüler, die nicht in Völs die Hauptschule besuchen.

Donnerstag, 17.4.: 14.30 Uhr Bibelrunde mit Dekanatsassistentin Petra Unterberger – Pfarrheim
Thema: Mit uns auf dem Weg.

Freitag, 18.4.: 20 Uhr 2. Elternabend zur Erstkommunion (3.Kl. VS) im Pfarrheim.

Sonntag, 20.4.: Nach den Vormittagsgottesdiensten PFARRKAFFEE im Pfarrheim mit Verkauf von EZA – Waren.

Mittwoch, 23.4.: 20 Uhr 2. Elternabend – Thema: Firmung

Freitag, 25.4.: 20 Uhr Bibelrunde im Pfarrheim.

EMMAUS-STUBE

7. 4. Vortrag mit Caroline Neuner
"Kraftquelle Glauben"

14. 4. Bewegung mit Musik

21. 4. spielen, plaudern, singen

28. 4. Gedächtnistraining

Termine Jugend/Jungschar April 2008

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
Mittwoch	09.4.	19.00	Pfarrführungskreis der Jungschar	Treffpunkt: Pfarrheim
Freitag	11.4.	19.00	Yougendentreff: Die "Ich-bringe-meine-Freunde-mit!" Party	Pfarrheim
Sonntag	13.4.	14.00	Ministrantenstammtisch / Bowlen	Treffpunkt: Pfarrheim
Montag	14.4.	19.30	Jugendvesper Treffpunkt Pfarrheim 19.00 Uhr Treffpunkt evang. Kirche 19.10 Uhr	St. Bartlmä
Freitag	25.4.	19.00	Yougendentreff: Wolf Aull spricht mit den Jugendlichen über seine Erlebnisse in der Zeit des Nationalsozialismus – freier Zugang für alle Jugendlichen	Pfarrheim

Evangelische Kreuzkirche Gottesdienste im Monat

April 2008

Sonntag, 6.4.: 9.00 Uhr:
2. Sonntag nach Ostern
Evangelium Johannes 10, 11 – 16

Sonntag, 13.4.: 9.00 Uhr:
3. Sonntag nach Ostern
Evangelium Johannes 15, 1 – 8

Sonntag, 20.4.: 9.00 Uhr:
4. Sonntag nach Ostern
Evangelium Matthäus 11, 25 – 30

Sonntag, 27.4.: 9.00 Uhr:
5. Sonntag nach Ostern
Evangelium Johannes 16, 23 – 28

Kirchenkaffee an jedem 1. und 3. Sonntag im Monat im Anschluss an den Gottesdienst

Gebetskreis jeden Donnerstag um 8.30 Uhr im Clubraum

Frauenrunde am Donnerstag, den 10. und 24.4. um 15.00 Uhr im Clubraum, Tel. 30 38 14

Informationen über unsere Pfarrgemeinde gibt es auch im Internet unter der Adresse:
www.innsbruck-christuskirche.at.

Der Irrtum der Spinne

Eine einsame Spinne lebte in ihrem Netz, und eigentlich war alles gut. Aber eines Tages hörte sie: „Die Welt ist anders geworden. Du musst dich anpassen, Altes aufgeben, unbedingt rationalisieren!“ Die Spinne hatte sich nie hetzen lassen, aber der Vorwurf der Rückständigkeit machte sie nervös. Ungehindert inspizierte sie ihren ganzen Betrieb. Kein Faden war überflüssig. Jeder war für das Geschäft dringend notwendig. Fast verzweifelt fand sie schließlich doch einen Faden, der senkrecht nach oben lief. Dieser hatte noch nie eine Fliege eingebracht und noch nie seinen Wert erwiesen. Er war wirklich überflüssig. Schnell biss sie den Faden ab. Da fiel das ganze Netz in sich zusammen. Es war der Faden, an dem das ganze Gewebe hing. An dem einzigen Faden nach oben hing alles.

Am Gebet zu sparen, scheint nur wenige Auswirkungen zu haben. Aber an diesem unsichtbaren Faden nach oben hängt alles andere.
Heinrich C. Rust

Das Haus der Senioren informiert

Telefon: 302655 • Wir stehen von 8.00 bis 12.00 Uhr gerne zu Ihrer Verfügung

Liebe Völserinnen und Völser!

Im April 2008 feiern wir ein kleines Jubiläum.
15 Jahre Haus der Senioren in Völs!

Diese 15 Jahre sind unglaublich schnell vergangen und wir haben bis heute fast 250 BewohnerInnen auf ihrem Lebensweg begleiten dürfen. Beim Zurückblicken werden viele Erinnerungen wach. Vergessen Gelaubtes wird beim Erzählen alter Erlebnisse wieder lebendig und es fällt dem Einen oder Anderen von uns auch so manche lustige Episode ein.

Ich habe unsere Pflegedienstleiterin Frau DGKS Marlies Pichler, die ja seit der Eröffnung unseres Hauses die Verantwortung für die Pflege trägt, gefragt, was ihr vom allerersten Tag besonders in Erinnerung geblieben ist. Spontan erzählte sie, dass unser Koch für die anwesenden Mitarbeiter Wurstnudeln kochen wollte. Die Nudeln waren ja im Küchenlager, aber die Wurst war nirgendwo zu finden. Und so musste der Koch dann schnell im nächstgelegenen Geschäft die Wurst einkaufen und es konnte dann doch noch das „erste Mittagessen“ fertig gestellt werden.

In all den Jahren ist Großartiges von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in allen Bereichen geleistet worden und auch die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen haben wesentlich dazu beigetragen, dass sich unsere Bewohnerinnen und Bewohner bei uns wohlfühlen können. Ich darf mich auch auf diesem Wege bei allen für die hervorragenden Leistungen, die in diesen Jahren erbracht wurden, auf das Herzlichste bedanken.

Aber auch unsere Bewohner und Bewohnerinnen zusammen mit ihren Angehörigen haben zum Gelingen beigetragen und sich ebenso ein kräftiges Dankeschön verdient.

Die vielen positiven Rückmeldungen, die aus der Bevölkerung zu uns kommen, geben uns Kraft und wir werden darin bestärkt, dass der Weg, den wir im Haus der Senioren gemeinsam gehen, ein guter Weg ist.

Hermann Pernter, Heimleiter

Geburtstage im April

Wir alle im Haus wünschen

Frau Angela Rezek und Frau Marianne Pittl

alles Gute zum Geburtstag!



Wie man sehen kann, hält Ribislpflücken jung.



Erinnerungen an unsere wunderschönen Ausflüge werden wach und wir freuen uns bereits auf die wärmere Jahreszeit.



Öffnungszeiten in unserem Hauscafé:

Ausschank täglich
von 14.00 bis 17.30 Uhr,
um 18.00 Uhr wird das Café
geschlossen.

„Unser Ausschussobmann“
GR HR Johannes Knapp hilft
überall aus! Ein Danke für die
Unterstützung senden wir aber
auch allen Mitgliedern des Aus-
schusses für Soziales, Gesund-
heitsvorsorge und Senioren.



Unsere älteste Bewohnerin, Frau Barbara Rager, wird heuer 103 Jahre alt und verrät unserem ehem. Zivi Thomas bestimmt gerade „ihr Geheimnis“.



6176 Völs, Innsbrucker Straße 1
Tel. 0 512/ 30 30 57

Backstube Innsbruck, Innrain 100
Tel. 0 512/ 57 43 67

Internet www.konditorei-altvoels.at
E-Mail: dersuessemayr@aon.at



Mit über 90 Mitgliedern sehr gut besucht war die Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes Völs am 5. März 2008 im Haus der Senioren, zu der Obmann Johannes Knapp als Ehrengäste u.a. den Obmann des Tiroler Seniorenbundes, Bundesratspräsident Helmut Kritzingner, Bez.Obmann DI Oskar Hohenbruck, Vizebürgermeister SR Reinhard Schretter, Landtagsabgeordneten GR Toni Pertl, RAIBA-Geschäftsführer GV Erich Ruetz, die Gemeinderäte Sylvia Neumair und Trude Bucher sowie Ehrenobmann Andreas Kranebitter herzlich begrüßen konnte.

Wie dem Tätigkeitsbericht des Obmannes zu entnehmen war, bemüht sich der Seniorenbund Völs um ein umfangreiches Programmangebot. Flug- und Mehrtagesreisen, Tages- und Halbtagesausflüge, Firmenbesuche, Törggelen, Faschingsfestln und sonstige Feiern zählen zu den beliebten Aktivitäten, die Wandergruppe trifft sich

Wer glaubt, der Völser Teich ist nicht im fortpflanzungsfähigen Alter, der irrt. 25 Jahre hat er auf dem Buckel seiner Wasseroberfläche.

Weniger vermehrungsfähig sind die **Laubfrösche**. Das heißt, tun täten sie schon, aber weil ausgerechnet ihre Kaulquappen den Fischen im Teich besonders gut schmecken, gibt es schon drei Jahre keine jungen Laubfröschen mehr. Die Fische, Giebel sind es – leider ohne viel zu denken hier von Unbekannten eingesetzt – waren nie zur Gänze aus dem Völser Teich herauszubekommen. Deshalb gibt es nur eine Lösung, dieses einzige Laubfroschvorkommen des Inntals westlich von Innsbruck zu erhalten: **der Bau neuer Teiche**.

Die Arbeitsgemeinschaft Völser Teich legt nun nördlich des bestehenden Völser Teichs **drei neue Tümpel** an. Beginn der



wöchentlich zu einer Wanderung, eine Gymnastikgruppe bietet die Möglichkeit sich fit zu halten. Jeden Mittwoch-Nachmittag treffen sich Mitglieder zum Seniorennachmittag in der Seniorenstube im Haus der Senioren zu Karten- und sonstigen Spielen, zum Kaffeetrinken und plaudern.

Im Rahmen der Veranstaltungen wurden für langjährige Mitgliedschaft geehrt:

Theresia Pittl, Antonia Todeschini und Anna Wolf (35 Jahre), Vilma Kuprian, Rosa Steyer und Johanna Strauss (30 Jahre), Anna Becker, Anna Eisele, Hanni

Gstöttner, SR Barbara Jessacher, Edith Käfer, Wilhelm Klubenschedl und Margot Ohnemus (25 Jahre) und Monica Fischer, Emma Györkö, Edith Hinterberger, Irmgard Holzmann, Elisabeth Konrad, HR Dr. Adolf Lässer, Anna Mayer, Rudolf Nocker, Magdalena Probst und Burgi Rauchenecker (20 Jahre).

Der unter dem Vorsitz von Landesobmann Helmut Kritzingner neu gewählte Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Obmann, Johannes Knapp, Obm. Stv., Christl Schatz und Gerhard Hildebrand, Schriftführer, Waltraud Hanny, Schriftf.Stv.,



Peter Schauer, Kassier, Christa Bucher, Kassier Stv., Elfriede Embacher, Chronist, Wolfgang Groth, Beisitzer, Peter Petz und Trude Bucher. In den Vorstand kooptiert wurden Fini Hutsteiner und Helmut Mildner.

Für erfolgreiche Mitarbeit im Seniorenbund mit der **Silbernen Ehrennadel** ausgezeichnet wurden Johannes Knapp, Peter Petz und Christl Schatz, die **Bronzene Ehrennadel** erhielten Christa Bucher, Waltraud Hanny, Gerhard Hildebrand und Peter Schauer.

Die Veranstaltung wurde mit einer Jause und einem gemütlichen Beisammensein beendet.

Der Völser Teich bekommt Junge



Ausgrabungen war im März. Diese Tümpel sind so flach, dass sie im Winter bis zum Grund durchfrieren können und so auf Dauer fischfrei bleiben werden.

Wir, die Arbeitsgemeinschaft Völser Teich, danken dem Bürgermeister und dem Gemeinderat von Völs für ihr Ja zu diesen Tümpeln auf Gemeindegrund

und der Abteilung Umweltschutz des Landes Tirol für ihre finanzielle Unterstützung.

Mögen diese drei Tümpel vielen Pflanzen und Tieren – Fische müssen aus erwähnten Gründen draußen bleiben – ein idealer Lebensraum werden und den Menschen, die daran vorbeigehen, Freude machen! g.k.

ACHTUNG – die jährliche **Amphibienwanderung** zum Völser Teich hat begonnen und wird **bis Anfang Mai** anhalten!! Die Lurche sind vor allem in der Nacht bei Plusgraden und feuchter Witterung in Massen unterwegs. Wir bitten Sie, alle unnötigen Fahrten (auch Fahrrad) und Spaziergänge während der **Dunkelheit** im Umfeld des Teiches zu vermeiden. Insbesondere der Seeweg am Südufer des Teiches wurde im Vorjahr für hunderte Kröten, Frösche und Molche Schauplatz einer Tragödie.

Vielen Dank für Ihre Rücksichtnahme!

Verein ARGE Völser Teich

ARGE Völser Teich/Kontakt:
Wolkensteinstr. 9d
martina.abraham@gmx.at oder
Timo Kopf Tel. 23 85 36

Bilder aus Chile – dem Land der verrückten Geographie – präsentierte uns unser Fritz Lintner anlässlich seines diesjährigen Diavortrages am 21.2. im Haus der Senioren. Seine Reise führte ihn vom großen Süden = Patagonien – kühl, windig und einsam, mit hohen wilden Bergen, Gletschern und Seen in das mittelchilenische Seengebiet mit Vulkanen, herrlichen Seen, toller Vegetation und netten Orten und als Gegensatz – der Norden mit der äußerst trockenen Atacamawüste, dem Alti Plano, der Andenhochebene mit den El Tatio Geysiren. Herzlichen Dank, lieber Fritz für die tolle Präsentation.

Pensionisten
verband
Österreichs



Ortsgruppe
Völs
6176

Diavortrag im Haus der Senioren am 21.2.2008



Was gibt's im April:

Anfang April führt uns ein Halbtagesausflug ins Zillertal zur Besichtigung von Holz Binder in Fügen.

Vom 13. bis 20. April steht wieder unsere "Wohlfühlwoche" in Abano auf dem Programm.

Unsere Wanderrunden beginnen am 8.5. mit einer Wanderung auf die Götzner Alm.

Margit Reinalter, Schriftführerin

Sie verhandeln den Kaufpreis - wir erledigen den Rest !



Frühjahrsaktion "Car in One"

Kfz-Finanzierung & Kfz-Versicherung aus einer Hand

mit oder ohne Anzahlung / mit oder ohne Restwert

Leasing oder Kredit / Kasko oder Haftpflicht

Wir haben das Top-Angebot für ihr neues Auto!

Leasing



**Raiffeisen
Versicherung**



Meine Bank.
Raiffeisenbank Völs



Völser Behindertensportler Andreas RIEDL Sieger auf allen Linien

Vor gut einem Jahr war das Leben von Andreas Riedl noch in Ordnung. Dann, am 24.01.2007 passierte es: ein schrecklicher Autounfall in Stuttgart, aus dem Auto geschleudert, 40 Meter Flug durch die Luft, Rettung, 5 Operationen, eine Woche Intensivstation, 4 Wochen Klinikaufenthalt und Bettruhe, Diagnose: QUERSCHNITTGE-LÄHMT!!!

Nun ist Andreas wieder auf die Siegerstraße zurückgekehrt, sowohl im Sport als auch mit seinem Leben selbst. Andreas fuhr am 23.2.08 seine ersten zwei Siege im MONOSKIFAHREN in Innerkrems im RTL und Super G ein.

Neben dem Monoskifahren fand Andreas starkes Interesse am Rollstuhl-Basketball und am Handbiken (Radfahren im Sitzen, mit den Händen treten). Andreas ist Mitglied bei SNOW-CLAN (Behinderten Ski Verein Tirol) und beim RSCTU (Rollstuhl Club Tiroler Unterland). Wenn die Skirennen vorbei sind, beginnt Andreas wieder mit Vollgas mit dem Basketballtraining.

Andreas selbst sagt, dass er jetzt mehr Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen hat als vor dem Unfall.

Wir wünschen Andreas weiterhin viel Erfolg im Sport und dass er sein Leben weiterhin so gut meistert wie bisher.



Die Landesmusikschule Völs hat heuer drei junge Teilnehmer zum Jugendwettbewerb nach Kufstein entsandt.

Gleich am ersten Wettbewerbstag trat Teresa Plegler mit ihrer Harfe zum Wettspiel an und erzielte einen ersten Preis mit sehr gutem Erfolg. Sie spielte in der Altersgruppe 1 (Jahrgänge 98/97) und ihre Lehrerin Claudia Nussbaumer war sehr zufrieden mit diesem Erfolg.

Der nächste im Reigen war der junge Klavierschüler Maximilian Nussbaumer (AG 1). Er trat mit insgesamt 35 weiteren Bewerbern an und die Leistungen dieser jungen Nachwuchstalente waren durchwegs beeindruckend. Maximilian erzielte einen 2. Preis mit gutem Erfolg.

Schon viel Erfahrung mit Wettbewerben hat unsere Lindalucie Kleinheinz (Klavier). Sie spielte ihr anspruchsvolles Programm in der Altersgruppe 3 und erzielte einen zweiten Preis mit gutem Erfolg. Ebenfalls in der Altersgruppe 3 spielte Vera Valduga, die einen 3. Preis mit gutem Erfolg erspielte. Unsere Klavierlehrerin Fumiko Oishi zeigte sich zufrieden mit den Leistungen ihrer Schützlinge in Kufstein.



Ich denke, dass es wirklich erfreulich und lobenswert ist, wenn sich Kinder und Lehrkräfte der Mühe unterziehen, einmal ganz an ihre Leistungsgrenzen heranzugehen und über sich selbst hinaus zu arbeiten. Die Überwindung innerer Hürden, das kontinuierliche Arbeiten an schwierigen Stellen und die dabei gewonnene Freude und Selbstvertrauen sind sicherlich der allerwichtigste Gewinn, den Kinder und Jugendliche durch die Teilnahme an diesem Wettbewerb erreichen können.

Ich gratuliere den Kindern und den Lehrkräften zu diesem schönen Erfolg.

Wolfgang Schmitt

Samen Schwarzenberger

A-6176 Völs, Bahnhofstrasse 32, Tel. 0512 / 30 33 33, Fax: 30 33 34
Homepage: www.samen-schwarzenberger.com E-mail: erich@samens-schwarzenberger.com

**Verleih von
Vertikutierer & Motorspritze**



Malerei Posch Malerei - Anstrich - Fassaden



6176 Völs · Angerweg 20
Tel. Fax 0512-30 32 12-4
Mobil: 0664-34 10 335

E-mail: malerei-posch@aon.at

Cafe – Restaurant
am Völser Bichl
Reservierungen 30 26 90



Der Kulturkreis Völs lädt herzlich ein zur Ausstellung

„Vernetzungen“

Marie Kumar-Hackl – Malerei

Michaela Waldburger-Schlapp – Keramik

Mehrzwecksaal HS Völs

Vernissage: Freitag, 4.4. 2008; Beginn: 19.00 Uhr

Einführende Worte: VBM Reinhard Schretter

Musikalische Umrahmung: Die Damen vom Chor

Cantilena Tirolensia

Öffnungszeiten: Sa 5. 4., So 6. 4.: 10.00 – 17.00 Uhr

Eintritt frei



Jahreshauptversammlung

Am 12. März hielt der Kulturkreis Völs im Vereinshaus der Marktgemeinde seine Jahreshauptversammlung ab. Obmann Mag. Helmut Hable konnte eine stolze Bilanz für das Jahr 2007 vorlegen. Mehr als 1.900 Besucherinnen und Besucher konnte der Kulturkreis bei seinen Aktivitäten, Ausstellungen, Konzerten, Lesungen, udgln. begrüßen. Bgm. HR Dr. Josef Vantsch, lobte in seiner Eigenschaft als

Kassaprüfer die hervorragende und effiziente Finanzgebarung. Sein Antrag auf Entlastung des Vorstandes und der Kassierin Frau Carmen Schneeberger wurde einstimmig angenommen. Für das Arbeitsjahr 2008/2009 stellte Obmann Hable wiederum ein ansprechendes Programm in Aussicht, auf das sich kulturinteressierte Völserinnen und Völser freuen können.

Eckreihenhaus

mit größerem Garten und Wintergarten
privat zu verkaufen.

Anfragen unter 0664-5055043 (17-21 Uhr).

Neue Sirene in Völs West

Seit Anfang 2008 existiert in der Maximilianstraße eine neue Sirene. Nach anfänglichen Schwierigkeiten mit der digitalen Programmierung, funktioniert die Sirene seit Mitte März einwandfrei.

Der zusätzliche Standort wurde notwendig, um die Bevölkerung und die Mitglieder der Feuerwehr im Westen von Völs im Bedarfsfall zu warnen bzw. zu alarmieren, da die bestehende Sirene am Hautschuldach bei ungünstigen Wetterverhältnissen nicht in der ganzen Siedlung zu hören war.

MANFRED FLADER
TISCHLERSERVICE
TEL.: 0664/125 55 75
6176 VÖLS ANGERWEG 12
FÜR JEDES PROBLEM IM EINRICHTUNGSBEREICH EINE LÖSUNG
KOSTENLOSE BESICHTIGUNG UND ANGEBOT



Dorfbühne Völs

Aufgrund des Ablebens unseres Obmanns, Rangger Toni, haben wir uns entschlossen, die geplanten Theatervorstellungen für das Frühjahr 2008 abzusagen.

Das Stück „Die wilde Hilde“ von Ulla Kling wird voraussichtlich im Herbst 2008 zur Aufführung kommen.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und bei allen Theaterfreunden, die unseren Toni auf seinem letzten Weg begleitet haben.



Der Umbau der Bücherei ist abgeschlossen!

Seit den Sommermonaten wurde in der Bücherei eifrig gewerkt. Durch das Versetzen einer Wand um einige Meter konnte die Bücherei um ca. 30 m² vergrößert werden. Es wurde geplant und diskutiert und schlussendlich beschlossen, die Schulbücherei (Bücher für 10 bis 16jährige) in diesen neu gewonnenen Trakt zu verlegen. Dies hat den Vorteil, dass unsere 3 Internetplätze (übrigens dank einer Förderung des Landes Tirol mit neuen Computern ausgestattet), unsere umfangreiche Sachbuchsammlung und die Bücher für 10-16jährige ganz nah beieinander sind und so ein echter Treffpunkt für Kinder und Jugendliche entstanden ist.

Unsere Filme und Hörbücher haben einen ausgeklügelten Schrank erhalten und können jetzt bestens präsentiert werden. Die teilweise 30 Jah-

re alten Regale wurden durch neue ersetzt. Dadurch haben wir jetzt viel mehr Platz, die Bücher wesentlich übersichtlicher einzuteilen.

Wir möchten uns bei der Marktgemeinde Völs ganz herzlich für die Verwirklichung unserer Pläne bedanken. Überzeugen Sie sich selbst vom gelungenen Werk! Unsere Öffnungszeiten sind Dienstag und Donnerstag von 16.30 – 19.00 und Mittwoch von 8.40 bis 10.30.

Auch Nicht-Mitglieder sind uns herzlich willkommen! Übrigens – die Mitgliedschaft kostet nur € 8,- pro Jahr. Bücher und Hörbücher können von Mitgliedern kostenlos ausgeliehen werden, DVDs kosten € 1,- pro Woche, Computerspiele € 0,50 pro Woche.

Für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahren ist die Mitgliedschaft kostenlos. Also – auf in die Bücherei!

Das Bücherteam

Vereinigung Österreichischer Peacekeepers

Die "Vereinigung Österreichische Peacekeepers" ist eine Organisation und Vertretung österreichischer Soldaten, die an Auslandseinsätzen teilgenommen haben. Der Landesorganisation Tirol, die um weitere Expansion bemüht ist, gehören derzeit rund 100 Mitglieder an, die sich immer wieder bei interessanten Vorträgen, Kameradschaftsabenden und Reisen in verschiedene Einsatzgebiete treffen. Die letzte, von der Landesgruppe Tirol veranstaltete große Reise,

die im Mai 2007 von Innsbruck aus startete, führte die ehemaligen UN-Soldaten und deren Angehörige nach Syrien und Jordanien, mit Besuch des österreichischen UN-Kontingents im Golangebiet. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt 20,- Euro und entfällt im Beitrittsjahr. Interessenten erfahren mehr auf der Homepage:

www.austrian-peacekeepers.at
oder bei GR Franz Köfel,
Tel.mobil: 0650 8150240.



Eltern-Kind-Zentrum

Personelle Veränderung in der Geschäftsführung

Leider kommt für jeden irgendwann der Zeitpunkt, an dem er das EKIZ verlassen muss und so beschloss unsere Geschäftsführerin Alexandra Rieger, mit Februar diesen Jahres neue berufliche Herausforderungen anzunehmen und das EKIZ zu verlassen. An dieser Stelle möchten wir Alexandra recht herzlich für ihren langjährigen und unermüdlichen Einsatz danken. Wir wünschen ihr für ihre weitere Zukunft alles Gute.

An ihrer Stelle dürfen wir Petra Mitterer als neue Geschäftsführerin und Sekretärin in unserer Mitte begrüßen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit. Im Rahmen dieser Neubesetzung haben sich unsere Bürozeiten verändert.

Die neuen Bürozeiten sind:

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag jeweils von 8.30-11.30 Uhr

Unser Angebot im April:

Sind Grenzen lieblos oder ist die Liebe grenzenlos?

Starke Emotionen, scheinbar unvereinbar entgegengesetzte Positionen ...

Wir Eltern verspüren oft ein großes Unbehagen, wenn es um Grenzen in der Erziehung geht.

Zu dieser Thematik referiert MMag. Margit Rauch am Mittwoch, dem 16. April 2008 um 20.00 Uhr im EKIZ Völs (in Zusammenarbeit mit dem Kath. Bildungswerk Tirol).

Freiwillige Feuerwehr Völs – Vorbeugender Brandschutz

OBM Herbert Strickner, Tel.: 0664/14 12 857
E-Mail: herbert.strickner@aon.at

KFZ-Feuerlöscher

Wichtige Info

Zum 31.12.2003 endet die GGAV 26 (Gefahrgutausnahmeverordnung – Nummer 26). Dies hat zur Folge, dass ab 01.01.2004 gewerbliche Betriebe, die Gasflaschen in Kleinstmengen transportieren (Sauerstoff, Propan, Co2, ...) verpflichtet sind, mindestens einen

2-KG-PULVERLÖSCHER im Fahrzeug mitzuführen!!!!

Ein Autofeuerlöscher kann Leben retten!

In Österreich brannten im Jahr 2006 fast 2.000 Fahrzeuge.

Ein Autofeuerlöscher gehört deshalb ins Auto wie Verbandskasten und Warndreieck.

Oft entscheiden wenige Sekunden. Es ist zwar selten, aber bei einem Kurzschluss oder einem schweren Unfall kann es passieren, dass ein Auto Feuer fängt. Sind dann Passagiere eingeklemmt oder lassen sich die Türen des Fahrzeuges nicht öffnen, können Sekunden entscheiden, das Feuer unter Kontrolle zu bringen und somit das Leben der Insassen zu retten.

2 kg Pulverlöscher nach EN 3 Euronorm

Brandklasse A + B + C
Gewicht 3,4 kg
Löschmittelmenge: 2 kg
Löschmittel: Glutex
Treibmittel: Stickstoff
Funktionsdauer: 10 Sekunden
Spritzweite 4m
Temperaturfunktionsbereich: - 30° C bis + 60° C

Das Gerät eignet sich aufgrund der kompakten Bauweise und einfachen Bedienung überall dort, wo ein schneller und problemloser Einsatz gefordert wird, z.B. PKW, Motorboot usw.



2 kg Autofeuerlöscher mit Halterung

NOTRUF

FEUERWEHR	122
RETTUNG	144
Polizei	133

Bitte bei Notruf genaue Angaben machen,

WER, WAS, WANN, WIE, WO?

simon tschol malerei - anstrich

Prinz-Eugen-Straße 5 A-6176 Völs
Tel./Fax 0512 / 30 25 41 Mobil 0699 / 10 40 80 44



0664-400 92 86

pertl.zimmerer@aon.at • www.zimmereipertl.at

Freiwillige Feuerwehr Völs

www.ff-voels.at • ff-voels@aon.at

BESTELHOTLINE ZUM MITNEHMEN 302727

Cafe Pizzeria

VÖLSERSEE

Geöffnet:

Täglich 16.00 bis 24.00 Uhr
Dienstag Ruhetag
warme Küche ab 16.00 Uhr

- Ofenfrische Rippelen
- Kasspatz'In
- Schinkenrahmspatz'In
- Wienerschnitzel

PIZZA - PASTA - SALATE - TOASTS

Marktgemeindemeisterschaften im Skilauf

Lisa Ostermann und Dominic Wadlitzer holten sich die Titel der Marktgemeindemeister im Skilauf. Der Zweigverein Ski des Völser Sportklubs, mit Obmann Adi Rupprechter, trug diese Meisterschaft in Form eines Riesentorlaufs im Kühtai bei besten äußeren Bedingungen aus. Der Sportreferent der Marktgemein-

de Völs LABg. Toni Pertl nahm mit dem Obmann des Sportklubs Völs, Gilbert Kapferer, die Preisverteilung vor.

Die Klassensieger waren:

Lisa Ostermann, Alexander Hasselwanter, Clemens Mühlthaler, Claudia Elhardt, Dominic Wadlitzer, Helmut Thurner, Gilbert Kapferer.



Die Marktgemeindemeisterin Lisa Ostermann mit dem Marktgemeindemeister Dominic Wadlitzer, dem Obmann des Marktgemeinde-Sportausschusses LABg. Toni Pertl (rechts) und SKV-Obmann Gilbert Kapferer.

Musikkapelle siegte beim Vereinsvergleichskampf



Die Musikkapelle Völs, mit den gewerteten Sportlern Bernhard Vantsch, Reinhard Bucher, Wolfgang Guggenbichler und Josef Posch, gewann den Vereinsvergleichskampf im Skifahren, Schießen und Stocksport. Zweiter wurde die Mann-

schaft des Sportklubs Völs, von den Schützen, REFIX-OMV, Altherren und dem VSV.

Die Einzelwertung gewann Bernhard Vantsch, vor Helmut Thurner, Lisa Ostermann, Reinhard Bucher und Wolfgang Guggenbichler.

Organisiert wurden die Bewerbe vom Sportklub Völs, Zweigverein Ski mit Obmann Adi Rupprechter und der Schützengilde Völs sowie den Stockschützen des Sportklubs. Bei der Preisverteilung im Vereinsheim der

Stockschützen gratulierten Sportausschussobmann LABg. Anton Pertl und SKV-Obmann Gilbert Kapferer den Siegern und allen Teilnehmern zu ihren Leistungen.



Schützengilde Völs

Im März hielt die Schützengilde Völs ihre Gildemeisterschaft im Luftgewehr-Schießen ab. Insgesamt traten 34 Schützen/innen zum Wettkampf an. Nachdem die Einzelserien geschossen waren, traten die besten 5 Schützen jeder Klasse zum Finale an, das dann sehr spannend bis zum letzten Schuss verlief.

Schlussendlich standen die Sieger fest:

Sportschützen (stehend frei)	1. Tschol Johann 2. Kollmann Bernd 3. Prandstätter Christa
Sportschützen (sitzend aufgelegt)	1. Schwarzenberger-Benesch Helga 2. Lamprecht Ingrid 3. Gruber Inge
Hobbyschützen (stehend frei)	1. Mühlbacher Frank 2. Grünauer Michael 3. Mühlbacher Michael
Jungschützen (stehend aufgelegt)	1. Grünauer Anita 2. Mair Julia 3. Schober Lisa



Die Bestplatzierten der Jungschützenklasse mit OSM Thomas Wirth.



Die jeweils 3 Erstplatzierten der Erwachsenenklassen mit OSM Thomas Wirth.

... da blüht Dir was!

April ist Pflanzzeit im Garten....und Zeit für großartige Veranstaltungen im Blumenpark!

Donnerstag, 3. April, 19.30 Uhr

„Erdiges“

Fachliches von Erwin Seidemann zum Thema „Richtige Erde, richtige Substrate für Pflanzen“!

Anschließend (ca. 21.00 Uhr)

„Erdiges mit besonderen Instrumenten“ Alex Mayer (Didgeridoo), Klaus Falschlunger (Sitar) und Manuel Delago (Hang und Cajon)! Eintritt: Frei!

Freitag, 11. April, 20.00 Uhr

Ein **unterhaltsames Showprogramm** mit Wortwitz und viel Spitzzüngigem mit dem bekannten Tiroler Kabarettisten

Gerhard SEXL

Eintritt: Freiwillige Spenden!

Sonntag, 13. April, 10.30 bis 12.30 Uhr

Musikmatinee

mit **Frajo Köhle** und dem italienischen **Bluesgitarristen Mauro Ferrarese**. Musikalische Gesamtleitung Markus Linder. Eintritt: Freiwillige Spende!

10.00 bis 16.00 Uhr Charity Flohmarkt des Kiwanisclubs Innsbruck-Amica.

Donnerstag, 17. April, 19.00 Uhr

Rasen-Abend mit Erwin Seidemann und der Fa. Oscorna! Alles zur richtigen Pflege und Düngung des wichtigsten Grün im Garten. Eintritt: Frei!

Zusätzliche Rasenberatung
Sa., 19.4., 13.30 - 16.00 Uhr.

Samstag, 26. und Sonntag, 27. April
jeweils 9.00 bis 18.00 Uhr

Tag der offenen Gärtnerei und Vorstellung der neuesten Balkon- und Beetpflanzen!

Donnerstag, 1. Mai - Staatsfeiertag!

Balkonblumenberatung
mit Erwin Seidemann und Team!

Täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr
durchgehend geöffnet,
auch an Sonn- und Feiertagen.

Seidemann
BLUMENPARK

BLUMENPARK:
Michelfeld 7
zwischen Völs und Kematen

Tel. 0512/302800
Internet:
www.blumenpark.at
www.aktivissimo.at



Seit Februar bieten wir im Jugendzentrum die Möglichkeit, jeden Mittwoch und Donnerstag von 15-17 Uhr Nachmittagsbetreuung in Anspruch zu nehmen. Eingeladen sind alle Schüler und Schülerinnen, die Hilfestellung bei den Hausaufgaben, Referaten oder Unterstützung beim Lernen benötigen. Kostenlos und in angenehmer Atmosphäre lässt es sich in der Blaike leicht lernen!

Jeden Freitag bietet unser Jugendbetreuer Martin Niederstätter eine Action&Fun-Stunde speziell für Burschen an.

Von 16-17 Uhr steht für die Jungs Spaß an der Bewegung und Freude am Sport ohne Leistungsdruck im Vordergrund. Sport einmal anders!

Der Mädchenabend findet am 7. April, der Burschenabend am 8. April statt. Das genaue Programm wird auf unserer Homepage www.juzeblaike.at bekannt gegeben!

Für Informationen stehen wir unter der Telefonnummer 0512 933 509 und unter der Emailadresse info@juzeblaike.at zur Verfügung. Das Juze-Team

ST. BLASIUS APOTHEKE

MAG. PHARM. ADELHEID KNITEL
6176 VÖLS - AFLINGERSTR. 7
Tel. 30 20 25 / Telefax 30 40 25

Meine sichere Zukunft wird mir sogar garantiert.

Pension & Garantie

„Pension & Garantie“ mit:

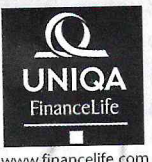
- 9,5 % staatlicher Prämie
- erweiterten Garantien
- höchster Flexibilität
- verschiedenen Verfügungsmöglichkeiten
- lebenslanger, garantierter Rente

Ihr Versicherungs-partner in allen Fragen

GeneralAgentur
Barisic OG

Aflingerstraße 2, A-6176 Völs
Tel.: 0512-302 887, mobil: 0650-5959 069
E-Mail: romeo.barisic@uniqa.at
Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 - 12.30 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Die Versicherung einer
neuen Generation.



www.financelife.com

Eindrucksvolle Feuerwehribilanz

In der letzten Ausgabe unserer Zeitung berichteten wir aktuell von der Jahreshauptversammlung der Völscher Feuerwehr und den dabei stattgefundenen Neuwahlen. Diesen Bericht setzen wir mit der eindrucksvollen Bilanz von Kommandant Roland Schatz fort.

Das Jahr 2007 war das „Ruhigste“ von den letzten 5 Jahren, aber dennoch haben wir nicht geschlafen und so ist dennoch einiges geschehen, betonte Kommandant Schatz und verwies auf:

Kursbesuche an der Feuerweherschule	31 Mann	568 Std.
Gruppen-, Zugsproben	598 Mann	897 Std.
Div. Sitzungen und Vorbereitungen	234 Mann	585 Std.
39 Jugendproben	375 Mann	828 Std.
31 Brandeinsätze	464 Mann	166 Std.
33 Technische Einsätze	426 Mann	336 Std.
5 Brandwachen	10 Mann	82 Std.
10 Absperrdienste	34 Mann	211 Std.
Administrative Tätigkeiten Kommandant, Gerätewart, Obermaschinist, Schriftführer		1.739 Std.

SUMME: 2.172 Mann leisteten 5.412 Stunden / 677 Arbeitstage

Zum Vergleich brachte Schatz noch Zahlen seiner ersten Periode als Kommandant. „Zieht man jetzt die letzten 5 Jahre für eine Bilanz heran, so kommen da ja ganz unglaubliche Zahlen heraus“, betonte Roland Schatz und listete auf:

229 Technische Einsätze, 173 Brandeinsätze; 96 Brandwachen bei Veranstaltungen und nach dem Brand beim M-Preis. 54 Arbeitseinsätze bei Radrennen, Absperrdiensten, Begräbnissen und dergleichen; 132 Gruppen- und Zugsproben; Schulungen an Brandmeldeanlagen in diversen Objekten; 192 Proben der Jugendgruppe; 201 Sitzungen (Ausschuss, Kommando, diverse Arbeitskreise, Bälle und Hallenfeste)

Das sind 1.077 Termine SUMME: 10.860 Mann
etwas mehr als 31.000 Stunden
das sind fast genau 3.900 Arbeitstage

Folgende Anschaffungen konnten mit großzügiger Unterstützung der Marktgemeinde Völs in den Jahren 2003 bis 2008 getätigt werden: Tank II und Kommando; Goretex-Jacken und Hosen für die Einsatzmannschaft; Umstellung aller 9 Atemschutzgeräte auf 1 Flaschensystem; Funk- und Pagerumstellung Digital; eine neue digitale Sirene wurde in der Seesiedlung montiert; Computer, Laptop, Kopierer, Beamer und dgl., also eine komplette Büroeinrichtung; 10 Spinde, um der Jugend ihren eigenen Platz zu verschaffen; Schutzstufe 3 wurde ausgeschieden, stattdessen wurden 6 Schutzstufe 2 angeschafft; KAT-Lager, jährliche weitere Aufrüstung.



Auf zum Gardasee am Samstag, den 26. April 2008

für Reiselustige von 4-99 Jahren mit NEUEN Möglichkeiten

Gardaland ist jetzt noch größer, mit neuen tollen Attraktionen, um unvergessliche Momente zu erleben. Du kommst in eine Traumwelt, wo Heiterkeit groß geschrieben wird, im abenteuerlichen Reich der Fantasie, mit Spielen, Animation, Shows (viele Neuigkeiten) zwischen endlosem Grün zum Entspannen und Spazierengehen.

Preise für Mitglieder:

- 1 Erwachsener und 1 Kind bis 15 Jahre nur € 69,-
- 1 Erwachsener und 2 Kinder bis 15 Jahre nur € 99,-
- 1 Erwachsener und 3 Kinder bis 15 Jahre nur € 115,-
- 1 Kind bis 15 Jahre nur € 34,-
- 1 Erwachsener nur € 44,-

Im Preis inbegriffen sind Busfahrt, Mautgebühren, Road Pricing und Eintritt ins Gardaland. Im Gardaland gibt es viele kulinarische Möglichkeiten, aber ein Rucksack mit einer Jause genügt auch.

Kinder unter 12 Jahren nur in Begleitung eines Elternteiles! Reisepass oder Personalausweis nicht vergessen!!!

Abfahrt: 6.00 Uhr (Bushaltestelle M-Preis - Seesiedlung)

6.05 Uhr (Bushaltestelle Völs Mitte)

6.10 Uhr (Bushaltestelle Völs Ost)

Abfahrt Gardaland 18.00 Uhr Bitte sofort anmelden, da nur begrenzte Teilnehmerzahl.

Anmeldung bei Enzi Wilhelm, Tel.: 94 06 94

Anmeldeschluss:

Freitag, 11. April 2008

Anmeldung hat erst Gültigkeit nach Einzahlung und telefonischer Anmeldung (wegen Busreservierung unbedingt erforderlich)

Einzahlungen an:

Naturfreunde Völs: Raika Völs
Kontonr.: 127 - 332

MPREIS

Mit MPREIS starten Sie in eine erfolgreiche und sichere Zukunft!

Wir verstärken unser Team und suchen für unseren **Fleischerlegebetrieb** in Völs

Fleischverpacker/innen (vier Stunden täglich am Vormittag)

Tätigkeitsbereich

- Verpackung von Fleischzubereitungen, Grillspezialitäten und Convenience-Produkten
- Einhaltung und Kontrolle der hygiene- und lebensmittelrechtlichen Vorschriften

Ihr Profil

- Interesse am Produkt Fleisch, ggf. Berufsausbildung Koch/Köchin
- Einsatzbereitschaft und Engagement

Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen mit Foto, Lebenslauf und Zeugnissen!

MPREIS Warenvertriebs GmbH

Fr. Daniela Götsch
Landesstraße 14, 6176 Völs
Tel. 0043 512/300-4811
daniela.goetsch@mpreis.at

Unser Angebot im April!



Tellerfleisch	kg	€ 10,40
Jungschweinebraten	kg	€ 5,49
Burenwurst	kg	€ 4,90
Schlusspeck (Schinkenspeck)	kg	€ 11,90

Jeden Mittwoch

1/2 Grillhendl mit Brot € 4,30

Jeden Donnerstag

gegrillte Schweinsstelze
mit Brot, Senf und Kren

1 Stk. nur € 4,90 (auf Vorbestellung)

Jeden Freitag

Wienerschnitzel mit Pommes
und gem. Salat nur € 5,90

6176 Völs, Dorfstraße 12, Tel. 0512 / 30 50 80, Fax. 30 31 38

Erfolgreiche erste "Völser RadlBörse"!

Am 9.3.2008 wurde vom Radverein Argus und den Völser Pfadfindern die erste "Völser RadlBörse" im Rahmen des Cyta-Flohmarktes erfolgreich durchgeführt. Der Sinn dieser Aktion war, dass den KäuferInnen – gerade jetzt vor Ostern – günstige Fahrräder für Kinder und Erwachsene angeboten werden konnten.

"Ungefähr 50 Räder wechselten den Besitzer. Mehr als 30

RadlerInnen haben zusätzlich das Radcodierungs-Service des ÖAMTC in Anspruch genommen", freut sich Peter Erler von Argus.

Der Erlös von 450 Euro kommt den Völser Pfadfindern zugute. "Dieser Betrag wird in die Erhaltung und Renovierung des Pfadfinderheimes gesteckt!" ist Pfadfinder-Leiter Ulrich Gismann sehr zufrieden mit der ersten Völser RadlBörse.



SPORTKLUB VÖLS

Sektion Leichtathletik



Sehr gute Hallensaison

Viele ausgezeichnete Leistungen erbrachten unsere jungen AthletInnen in der heurigen Hallensaison. Höhepunkt war der Gewinn der Bronzemedaille im Siebenkampf der Männer bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften am 9. und 10.2. durch Daniel Hosp, womit er seine Platzierung aus dem Vorjahr wiederholen konnte – dieses Mal gegen deutlich stärkere Konkurrenz (der Sieg ging an Olympiateilnehmer Roland Schwarzl). Bei den Einzelstaatsmeisterschaften zwei Wochen später verpasste Daniel weitere Medaillen nur ganz knapp – sowohl im Hochsprung als auch im Dreisprung belegte er den vierten Platz und im Weitsprung Rang fünf, womit er bestätigen konnte, dass er in mehreren Disziplinen zur österreichischen Spitze gehört. Auch bei den österreichischen Meisterschaften der Klasse U18 mischten unsere AthletInnen vorne mit. Manuel Gutleben belegte über 60m Hürden den 4. Platz (nur sieben Hundertstel hinter dem Zweiten) und im Weitsprung den 6. Platz, Anna-Maria Frotschnig und Angelika Span wurden im Hochsprung gemeinsam Vierte. Angelika erreichte außerdem das Finale über 60m und belegte dort als jüngste Teilnehmerin den 7. Platz. Bei gleich fünf vierten Plätzen bei österreichischen Meisterschaften ist natürlich ein biss-

chen Wehmut über die eine oder andere knapp verpasste Medaille dabei. Trotzdem war es unsere bisher beste Hallensaison – was nicht zuletzt der Zwischenstand im österreichischen Vereinscup beweist: Mit Platz 11 sind wir (fast) ganz vorne dabei. Außerdem wurden Daniel Hosp und Angelika Span in den Nachwuchskader 2008 des ÖLV aufgenommen.

Kaum besser hätte es bei den verschiedenen Tiroler Hallenmeisterschaften gehen können. Mit gleich 10 Meistertiteln, jeweils fünf in der Allgemeinen Klasse (Siebenkampf, 60m Hürden, Hoch-, Stabhoch- und Dreisprung) und in der Klasse U23, war auch hier Daniel Hosp unser erfolgreichster Athlet. In der Klasse U18 gewann Angelika Span ihre beiden ersten Meistertitel (60m und Weitsprung), Fabian Lentsch im Hochsprung U16 seinen ersten Einzeltitel. Teilweise mehrere zweite und dritte Plätze belegten die drei Genannten sowie Manuel Gutleben, Anna-Maria Frotschnig, Melanie Gander und Julia Glantschnig. Insgesamt konnten heuer bei Tiroler Hallenmeisterschaften 31 Medaillen (13 Gold, 11 Silber, 7 Bronze) gewonnen werden. Schließlich steuerte Melanie Gander mit einem dritten Platz in der Klasse U18 nach einigen Jahren wieder einmal eine Medaille im Crosslauf bei.

Dr. Johannes Möst

Tanzabend

Freitag, 4. April 2008

19 bis 23 Uhr

Blaike Völs

DJ Klaus Sjösten wird wieder Ihre Tanzwünsche erfüllen und für tolle Stimmung sorgen!

Eintritt: Freiwillige Spenden. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Österr. Frauenbewegung – Ortsgruppe Völs

Junge berufstätige Familie (3 Personen)

sucht Wohnung

in Völs oder Umgebung, bevorzugt mit Garten

Telefon 0512/302562 oder 0699/10121716

Gut beraten in die Zukunft

DER persönliche Finanzberater auch für SIE

Reinhard TODESCHINI

Tel.: 0664-34 24 420

e-mail: tdr@wustenrot.at

wustenrot

Sparen – Finanzieren – VorSorgen

Wozu hat man Freunde

die rechtsanwaltskanzlei in völs


advokatur
draxl & kornberger

mag. peter michael draxl
dr. stefan kornberger

gießenweg 1, 6176 völs, austria
telefon +43 512 302288 · fax +43 512 302288-99
e-mail advokatur.dk@aon.at

unsere klienten haben recht

Mit Nordic Walking fit in den Frühling

- sanftes Ganzkörpertraining in der freien Natur
- gelenksschonendes Ausdauertraining für jedes Alter
- Einführung in die Grundtechnik des Nordic Walking
- Kräftigungsübungen, Wanderungen in Völs-Umgebung
- entspannender Ausklang mit Dehnungsübungen

Beginn: Kurs 1, Di., 22.4.08, 9.00 Uhr, 5x90 min

Beginn: Kurs 2, Di., 23.4.08, 17.30 Uhr, 5x90 min

Treffpunkt: Sportplatz Völs, Leihstöcke vorhanden, Kosten: € 40,-
Anmeldung unter der Tel. Nr. 0512/292674 oder 0650/4411046
Andrea Fischler, Gesundheitstrainerin

WingTsun

ChiKung Unterricht in der WT-Schule Völs

WingTsun-ChiKung ist die jüngste Disziplin, die in der WingTsun Schule Völs unterrichtet wird. Christine Biendl absolvierte in Langenzell bei Heidelberg (D) die Grundstufenausbildung für ChiKung und teilt ihr Wissen mit allen, die etwas für ihr Wohlbefinden und gegen ihre Schmerzen unternehmen wollen.

WingTsun-ChiKung basiert auf den WingTsun-Formen, die die Basis des Leung Ting-WingTsun bilden und einer alten Gesundheits-SIU-NIM-TAU, die Professor Dr. Leung Ting wieder ins System zurückbrachte.

WingTsun-ChiKung ist angewandtes WT-Wissen – weniger für den Kampf, sondern vielmehr für die Gesundheit.

WingTsun-ChiKung hat nichts mit den bei uns bekannten Gesundheitssystemen zu tun. WingTsun-ChiKung basiert auf den original Leung Ting WingTsun-Formen, der Gesundheits-Siu Nim Tau, extremierten Originalbewegungen dieser Form und speziellen Muskelverlängerungsübungen.

Unser Ziel ist es, einen schmerzfreien, funktionierenden Bewegungsapparat zu erarbeiten. Mit anderen Worten: eine Muskulatur im physiologisch optimalen Zustand. Mit speziellen Dehn-Kräftigungsübungen, in die das Wissen aus unserer WT-Schmerztherapie eingeflossen ist, wird die Wirkung auf den speziellen Körperbereich noch verstärkt.

Zielsetzung

- Mehr an Feinmotorik
- Befreiung von Bewegungseinschränkungen
- Schmerzfürfreiheit durch Herstellung des muskulären Gleichgewichts
- Vermittlung eines umfassenden Körperbewusstseins
- Befähigung zu ganzheitlicher Entspannung

Vereinbaren Sie telefonisch einen unverbindlichen Termin und lernen Sie das authentische chinesische WT-ChiKung kennen.
Tel.: 0664/1424146

Text: Michele De Lucia, EWTO-Österreich

**TIROLER
FRAUEN**
Volkspartei

Einladung

Zum zweiten Interkulturellen
Frauenfrühstück in Völs

Wann: 16. April 2008 von 9 bis 11 Uhr

Wo: im Vereinshaus Völs, Dorfstraße, Clubraum III

In- und ausländische Völserinnen
sind herzlich willkommen.



SPORTKLUB VÖLS

Zweigverein Ski



Der Sportklub Völs Zweigverein Ski lädt als Saisonabschluss zu einem gemeinsamen Skiausflug zum Pitztaler Gletscher in den Ötztaler Alpen ein.

Zeit: Sonntag, 20. April 2008
Ort: Pitztaler Gletscherskigebiet

Zeitlicher Ablauf:

07.00 bis 07.30 Uhr Sammeln an den Bushaltestellen

07.00 Uhr Einstieg bei Innsbruckerstraße 48, Völs Ost
07.05 Uhr Einstieg bei Dorfmitte, Kaufhaus M-Preis
07.10 Uhr Einstieg bei Haltestelle Bahnhof Völs
07.15 Uhr Einstieg bei Aflingerstraße M-Preis
07.20 Uhr Einstieg bei Busumkehrschleife Völs West
07.25 Uhr Einstieg bei Haltestelle Friedenssiedlung

07.30 bis 09.00 Uhr Fahrt nach Mittelberg im Pitztal

09.00 bis 10.00 Uhr Auffahrt mit dem Pitz-Express

10.00 bis 15.00 Uhr Freies Skifahren bzw. Skiausflug
in Leistungsgruppen

15.00 bis 16.00 Uhr Talfahrt mit dem Pitz-Express

16.00 bis 18.00 Uhr Rückfahrt mit dem Bus nach Völs

Kosten: Erwachsene € 25,- für SKV-Mitglieder
€ 30,- für Nichtmitglieder
Kinder € 20,- für SKV-Mitglieder
€ 25,- für Nichtmitglieder

Anmeldungen: Die Anmeldungen sind bis spätestens
Dienstag, den 15. April 2008
an den Obmann SKV Zweigverein Ski
Adolf RUPPRECHTER; Innsbruckerstraße 48 a,
6176 Völs, Tel.: 0512 93 69 10 zu richten.



SV **Cyta** Völs



Der SV Cyta Völs lädt herzlich ein
zum ersten Heimspiel der Frühjahrs-Saison am

Samstag, den 5. April

Beginn ist um 14.00 Uhr mit dem Spiel der Altherren Mannschaft.
Um 16.00 Uhr wird dann das Spiel der Kampfmannschaft gegen
den SV Landeck angepfiffen.

Die Mannschaft würde sich über zahlreiche Besucher und lautstarke Unterstützung in diesem wichtigen Spiel freuen.

Als besonderes Angebot für die Zuschauer gibt es beim Kauf einer Eintrittskarte ein Schnitzel mit Pommes frites zu einem Sonderpreis von nur € 4,50 und dazu noch ein Getränk (Bier oder Limo).

Also, ein Besuch lohnt sich wirklich!

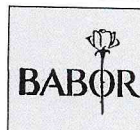
Redaktionsschluss für die Ausgabe Mai 2008

Di., 15. April 2008

Nach Redaktionsschluss einlangende Beiträge können
ausnahmslos nicht mehr berücksichtigt werden.

**KOSMETIK
FUSSPFLEGE
WEIDNER**

Monika Weidner Angerweg 19, Völs 0650-304 98 70
Termine nach Vereinbarung • Parkplatz vorhanden



Einladung

zum

Kaiserjägerball

Samstag, 05. April 2008 20.30 Uhr

Ort: Veranstaltungszentrum Blaike

Es spielen für Sie:

**DIE TIROLER
ALPENKAVALIERE**

Eintritt: freiwillige Spenden

Auf Ihren Besuch freut sich die
Tiroler Kaiserjägerbund
-Ortsgruppe Völs-



Einladung der Völser Sängerrunde zum



Josefi-Singen

Samstag, 12. April 2008 • 20 Uhr – VZ Blaike

Mitwirkende Gruppen:

- Singkreis Wildermieming • Bläserensemble „Kemenata Brass“
- Völser Sängerrunde

Verbindende Worte: Roland Meraner

Eintritt: Freiwillige Spenden

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!